143. Ausgabe, Februar/März 2024

GEMEINDEBRIEF

Foto: N.Schwarz.© GemeindebriefDruckerei.de

Ich glaube an die Sonne,
auch wenn sie nicht scheint.
Ich glaube an die Liebe,
auch wenn ich sie nicht fühle.
Ich glaube an Gott,
auch wenn er schweigt.

Inschrift im Warschauer Ghetto

Inhaltsverzeichnis

Anstöße 2
Eingangswort 3
Kreise 4
Ankündigungen 8
Ökumene 16
Berichte 18
Im Gespräch 30
Kinder und Jugend 34
Kurznachrichten 40
Gottesdienstplan 42
Lebensbewegungen 44
Historisches Bildarchiv 45
Bilder aus der Gemeinde 47

Zweifel sind manchmal
der stärkere Glaube.

Ingrid Streicher, geb. 1943
österreichische Schriftstellerin

Ein Glaube,
den kein Zweifel erschüttert,
heißt Wissen.
Und Wissen ist begrenzt.

Alois Essigmann, 1878 – 1937
österreichischer Schriftsteller

Jahreslosung 2024

Alles, was ihr tut, geschehe in Liebe.

1. Korinther 16,14

„Auf Dich, Gott, traut meine Seele, und unter dem Schatten Deiner Flügel habe ich Zuflucht.“ Psalm 57,2

Die Zufluchtsinsel

Liebe Leserin, lieber Leser, liebe Gemeindemitglieder!

Wer teilt sie nicht - die Sehnsucht nach dem geschützten Ort, an dem ich die Augen schließen, die Hände in den Schoß legen und meine Gedanken gehen lassen kann? Wer kennt sie nicht - die Suche nach der Oase der Ruhe, des Zu-Sich-Kommen-Könnens mitten im alltäglichen Kommen und Gehen, Geben und Nehmen, Tun und Lassen?

Es ist ein Geschenk, wenn Menschen um eine solche Insel des Friedens wissen, auf der die Sorgen und Ängste des Alltags ihre Macht verlieren und zumindest erträglich erscheinen. Manch einer hat seine Insel in der Familie, im Freundeskreis, in der Natur, im Sport, in Kunst und Kultur, im Beruf als Berufung, im Hobby, im Vereinsleben unter seinesgleichen, usw. usf.

Solche Zufluchtsorte können allerdings oft nur für eine bestimmte Zeit lang aufgesucht werden und auch wieder verloren gehen.

Die Zufluchtsinsel, die der Sänger des 57. Psalms verrät, kennt weder zeitliche noch räumliche Grenzen. Sie ist für jeden Menschen bewohnbar, kostenlos und barrierefrei: Die Insel bei Gott, auf der ich mich angenommen, geborgen und geliebt weiß – unabhängig von allen und allem.

Wie schön es ist, auf dieser Insel zu leben, entdecke ich deutlich - von Weihnachten her kommend und mit Blick auf Ostern - bei Jesus von Nazareth, den die evangelische Theologin Dorothee Sölle (1929-2003) für den *„glücklichsten Menschen, der je gelebt hat“,* hielt.

In allen Lebenssituationen auf Gott zu vertrauen, den liebenden Vater, der wie eine Mutter tröstet, dessen Geist der Kraft, der Liebe und Besonnenheit (vgl. 2. Timotheus 1,7) zu Freiheit und Verantwortung, zum Dasein für andere befähigt, das zu erlernen und zu erleben, wünsche ich uns allen!

Mit den besten Segenswünschen grüßt Sie herzlich
Ihr Pfarrer Günter Wagner

Foto Florian Hubner

4 Kreise

Eltern-Kind-Treffen

Plaudern, spielen, singen, jausnen, miteinander Spaß haben. Wir freuen uns auf ein Treffen mit 0-3-jährigen Kindern und deren (Groß-)Eltern im Gemeindesaal.
Termine:

1. und 3. Mittwoch im Monat
außer an schulfreien Tagen
15:00 - 16:30 Uhr

Voranmeldung bei Elisabeth Haas (0650 6205072)

Kinderklub

Alle 4- bis 13-jährigen Kinder sind herzlich zum KiKlu eingeladen, um gemeinsam Zeit zu verbringen.
Wir treffen uns am Freitag Nachmittag von 16:30 Uhr bis 18:00 Uhr im Pfarrhaus.

Nächste Termine:
9. Februar, 16:30 Uhr
Fasching
1.-2. März, 16:30 Uhr
Übernachten im Pfarrhaus
(Anmeldung nötig, Seite 11)
15. März, 16:30 Uhr
Osterspiele zu allen Sinnen
5. April, 16:30 Uhr
Musik und Bewegung

Leitung, Auskunft und Anmeldung bei:
Jana Gattringer,
jana.gattringer2004@gmail.com

Gottesdienste für und mit Kindern

Ausführliche Informationen dazu findet Ihr auf Seite 34 und ab Seite 42.

Gajuklu

Eingeladen sind junge Leute ab 14 Jahren. Der GAllneukirchner JUgendKLUb trifft sich zu ausgewählten Terminen. Treffpunkt: Pfarrhaus (Jugendraum), wenn nichts anderes angegeben.

Nächste Termine:
Freitag, 09. Februar ab 18:00 Uhr
Fasching
Dienstag, 27. Februar ab 18:00 Uhr
Samstag, 2. März ab 18:00 Uhr
15.-17. März
Schiwochenende
Anmeldeformular Seite 13
Dienstag, 19. März ab 18:00 Uhr

Leitung: Darja Ahrer
Auskunft und Anmeldung:
gajuklu@evgalli.at

Kirchenchor

Proben jeden **Donnerstag 19:30 Uhr** im Gemeindesaal.
Auskunft Christian Kern,
0676/4379850, kernchristian1@gmx.at

Ökumenische Bibelgesprächsabende

Nächster Termin:
12. März, 19:30 Uhr,
Pfarrhaus, Thema:
Die Bergpredigt Jesu
„Vom Fasten, Schätzesammeln und Sorgen“ Matthäus 6,16-34
Leitung: Pfr. Günter Wagner
Auskunft: im Pfarramt unter
office@evgalli.at oder 07235/62551

SENIORENKREIS

Ältere und interessierte Menschen treffen einander in der Regel am **1. Freitag im Monat von 14 bis 16 Uhr** zum Gedankenaustausch über interessante Themen und um Gemeinschaft zu erleben.

Nächste Termine:
2. Februar
Wir feiern Fasching im Gemeindesaal
1. März
Passionsandacht (Christuskirche)
Leitung : Pfr. Günter Wagner
Auskunft im Pfarramt unter 07235/62551

JUNGE ERWACHSENE

Herzlich willkommen sind alle jungen Erwachsenen ab 18, die gerne in christlicher Gemeinschaft singen, spielen, reden und kochen.
Wir treffen uns ca. einmal im Monat im Pfarrhaus (Stüberl).

09. Februar ab 18:00 Uhr
Fasching
Auskunft: Janis Mayrhofer, jm@elkobert.at

GEBETSRUNDE

Jeden **2. Mittwoch im Monat, 19:30 Uhr** bei Familie Hofstätter, Riedegg 30
Auskunft: Fam Hofstätter 07235/67747

KREAKTIVE FRAUEN

Herzlich willkommen sind alle interessierten Frauen zu Begegnung und Austausch im Evang. Gemeindesaal.
Die KreAktiven Frauen treffen sich jeden 1. und 3. Freitag im Monat um 19:30 Uhr.

Nächste Termine:
2. Februar, 16. Februar
1. März, 15. März
Auskunft: Friederike Haller 07230/7118
Heidemarie Hauser 07235/64574

Literaturrunde

Nächster Termin:
Mittwoch, 13. März, 18.00 Uhr
Thema: „O Schimmi“
Roman von Teresa Präauer

Ort: Alte Backstube
Leitung: Mag. Josef Mostbauer
j.mostbauer@eduhi.at
0699/88504946

BESUCHSDIENSTKREIS

In diesem Dienst wird versucht, christliche Gemeinschaft im Alltag zu ermöglichen: Menschen aus der Pfarrgemeinde, die sich über ein Stück Begleitung freuen, sollen regelmäßig kontaktiert und/oder besucht werden und so ein Stück Begleitung erfahren. Interessierte und NeueinsteigerInnen in dieser Aufgabe sind herzlich willkommen.

Nächster Termin:
Dienstag, 12. März, 9.00 Uhr
im Pfarrhaus

Leitung: Pfr. Günter Wagner
Auskunft: im Pfarramt 07235/62551

6 Kreise

Offene Männerrunde

Männer, die an spannenden Themen und gemeinsamen Aktivitäten interessiert sind und die Freude an Begegnung, Austausch und Gemeinschaft haben, sind eingeladen zu gemütlichen Treffen, die jeweils miteinander überlegt und vereinbart werden.
1. Freitag im Monat, 19.30 Uhr,

Nächste Termine:
2. Februar, 1. März, 5. April
im Stüberl
Leitung und Auskunft:
Wolfgang Stadler
0650/9484609 wstadler@gmx.at

Einander spielend Begegnen

Nach diesem Motto treffen wir uns einmal im Monat Freitag Nachmittag zu gemeinsamen Kartenspielen, Brettspielen, Würfelspielen. ALLE, die Freude am gemeinsamen Spiel haben, sind herzlich eingeladen, einfach vorbei zu kommen.
Spielvorschläge und -anregungen sind jederzeit willkommen!

Nächste Termine:
16. Februar, 15. März, 19. April
jeweils ab 14 Uhr
Ort: Evang. Gemeindesaal
Gallneukirchen, Hauptstr. 1
Auskunft: Michaela Watzinger,
michaela.watzinger@gmail.com,
TEL.:07235/61066
Martin Sorge, martinsorge@gmx.at,
Mobil 0676/5807923

Kreistänze aus aller Welt

mit Susanne Asanger

Das Tanzbein schwingen wir wieder zu folgenden Terminen:
9. Februar, 8. März, 12. April
jeweils ab 14 Uhr
Ort: Evang. Gemeindesaal
Gallneukirchen, Hauptstr. 1
Unkostenbeitrag: € 5,00/ Veranstaltung
Es sind keine Vorkenntnisse nötig.
Auskunft: Michaela Watzinger,
michaela.watzinger@gmail.com,
TEL.: 07235/61066

Arbeitskreis „Entwicklungs-zusammenarbeit“

(Projekt „Caminhar Juntos“)
Millionen Menschen leben in Hunger und Armut. Der Arbeitskreis will in globaler Verantwortung einen kleinen Beitrag leisten, damit die Welt für alle lebenswert wird.
Kontakt: Rudolf Sotz, 0650 4401801
r.sotz@eduhi.at

Überkonfessioneller Bibelkreis

Nächste Termine:
20. Februar, Gemeindesaal
19. März, Alte Backstube
Jeweils ab **19:30 Uhr**
im Pfarrhaus 1.Stock
mit Tom Happel, Schloss Klaus

Wolfgang Fischer, 0732/711068 oder
0664/ 9218710, fischer.wolf@gmx.net

Der „PASTOR SCIUTTA“ lädt alle ein,
die Lust und Freude
am gemeinsamen Singen und Musizieren haben

Die nächsten Zusammenkünfte:

Freitag, 8. März, 19 Uhr
Freitag, 12. April, 19 Uhr

Evangelische Kirche Gallneukirchen
„SING ALONG“

Auskünfte über Aktivitäten und Termine von „Pastor Sciutta & Friends“ erhalten Sie im Pfarramt unter 07235/62551, per Email: office@evgalli.at und auf der projekteigenen Homepage www.pastor-sciutta.at

EVANGELISCHER BALL

03. Februar 2024

20.00 Uhr

4+1 Karte Gratis

Redoutensäle Linz

Einlass ab 19.00 Uhr

Vorkasse: *€ 20,-/€ 25,-

Abendkasse: *€ 25,-/€ 30,-

Karten erhältlich in der Evang. Pfarrgemeinde A.B. Linz-Innere Stadt

059 1517 421 00 oder ball@linz-evang.at

*ermäßigter Preis

KINDERFASCHING

Evangelische Pfarrgemeinde

Gallneukirchen

im Gemeindesaal

Für alle bis 13 Jahre
(Kinder unter 4 Jahren
in Begleitung Erwachsener)

am Freitag, 9.2.2024

16:30 bis 18:00 Uhr

Zauberin
Saft
Cowboy
Pirat
Spiele
Krapfen
Piratin
Zauberer
Superman
Vampirin
Superwoman
Prinz
Cowgirl
Prinzessin
Käfer
Bär
Regenwurm
Hippie
Raupe
Vampir
Schildkröte

Und mit welcher Verkleidung kommst du?

Anmeldung: im Pfarramt; office@evgalli.at; 07235/62551

GaJuKlu & Junge Erwachsene laden ein:
Es ist wieder soweit,
wir haben **Faschingszeit**,
drum feiern wir wie jedes Jahr,
das ist doch wirklich sonnenklar.
Am **Fr, 09.02. um 18:00 Uhr**
kommt der Faschingsspaß pur.
Wir treffen uns im **Gemeindesaal,**
der Abend wird einfach genial.
Vergiss nicht auf deine **Verkleidung,**
dafür gibt es Krapfen als Nahrung.
Wir werden Spiele machen,
und dabei ganz viel lachen.
Von Konfi bis „ich fühl mich jung"
sammle deine Erinnerung.
Wir haben Spaß sicherlich -
drum freuen wir uns auf dich!
Bei Unklarheiten nicht gleich verzagen,
sondern einfach via Mail nachfragen.
GaJuKlu-Mail:
gajuklu@evgalli.at

Kinderklub-Übernachtung

Von Freitag, den **1. März 2024**, 16:30 Uhr, bis Samstag, den 2. März 2024, 10:00 Uhr, findet die jährliche Kinderklub-Übernachtung im Gemeindesaal statt.

Ganz egal ob du schon öfters im Kinderklub dabei warst oder neu dazukommst – du bist herzlich willkommen!

Mitzubringen sind:

- Schlafsack,
- Isomatte,
- Pyjama,
- Waschzeug,
- ...und vergiss dein Lieblingskuscheltier nicht.☺

Wenn du nicht im Gemeindesaal schlafen, aber trotzdem beim Kinderklub dabei sein möchtest, kannst du auch am 1. März 2024 um 20 Uhr abgeholt werden.

Bitte melde dich bis 25. Februar 2024 bei Jana Gattringer, entweder direkt im KiKlu oder per Mail unter jana.gattringer2004@gmail.com, an.

Wir freuen uns auf dich!

Bei der Anmeldung bitte folgende Infos bekanntgeben:

Name:_____

Geburtsdatum:_____

Telefonnummer (bitte erreichbar sein):_____

Allergien, Medikamente, etc.:_____

- Ich übernachte im Gemeindesaal.
- Ich werde um 20 Uhr abgeholt.

Herzliche Einladung
zum
FIGURENTHEATER

Gerti und Max Tröbinger Foto privat

Walle, walle manche Strecke …

3. März 2024 ab 11.30 Uhr
Gemeindesaal

Goethe, Schiller, Fontane… große Dichter, schwere Texte, ernste Themen, das ist doch nichts für Kinder. Und ob! **Mit einer Collage aus 5 Balladenklassikern der Weltliteratur beweisen wir das Gegenteil.**
Wir stöbern die Geschichten auf, die sich hinter dem Versmaß verbergen und nutzen alle Register der Puppenspielkunst, um sie lebendig werden zu lassen. Wir blasen den Staub von den alten Schinken und nicht nur Kinder werden überrascht sein, wie zeitlos, spannend und schön Balladen sind.
Eine kindgerechte Einführung in die klassische Literatur und für alle Erwachsenen eine gute Gelegenheit alte Bekannte wieder zu treffen.

Ein Figurentheaterstück für alle ab 3 Jahren.
Eintritt: € 5.00

Evangelisches Bildungswerk Gallneukirchen

SCHI WOCHENENDE

Konfis, GaJuKlu und Junge Erwachsene

Für junge Menschen ab 13 Jahren

Evangelische Pfarrgemeinde Gallneukirchen
Schigebiet: Hinterstoder/Wurzeralm

15.-17.03.2024
Abfahrt: 18:30 beim Pfarrhaus
Rückkehr: ca. 17:30 beim Pfarrhaus
max. 12 Teilnehmende

Kosten:
€ 25 Unterkunft, Frühstück, Abendessen
Die Liftkarte ist selbst zu kaufen.
https://skisport.com/Hinterstoder/de/Tickets-und-Preise/Wintertickets

Packliste:
Alles was du zum Schifahren/Snowboarden brauchst.
Geld für Liftkarte und Mittagessen auf der Hütte
Kleidung; Waschzeug; Hausschuhe
Polsterbezug, Deckenbezug und Leintuch (Schlafsack und Leintuch)

Privates Ferienhaus der Familie Ahrer, 4581 Rosenau/Hengstpass
Mehrbettzimmer, gekocht wird von Elke

Anfragen und Info: Darja, gajuklu@evgalli.at

Anmeldung Schiwochenende bitte im Pfarramt oder bei Darja/Elke abgeben.

Ich _____
Adresse:_____
Geburtsdatum:_____
Notfallkontakt (Name, Tel: _____
melde mich verbindlich für das Schiwochenende 15. bis 17.3.2024 an.
Ich brauche eine Mitfahrgelegenheit: o ja o nein
Kann noch _____ Personen in meinem PKW mitnehmen.
Vegetarisch: o ja o nein
Allergien o. ä.: _____

Unterschrift:_____
(der Erziehungsberechtigten, wenn noch erforderlich)

Ich bestätige mit meiner Unterschrift, dass die Richtlinien für Freizeiten der Evangelischen Jugend gelten https://www.sofrei.at/sofrei-infos/teilnahmebedingungen/ Die Teilnehmenden sind eigenverantwortlich, es besteht keine Aufsichtspflicht, die Bestimmungen des Oberösterreichischen Jugendschutzes werden kontrolliert. Bei grobem Fehlverhalten erfolgt ein Ausschluss der Teilnahme, bei Minderjährigen werden die Erziehungsberechtigten verständigt.

Sommerfreizeit

der EJ auf Burg Finstergrün

Werbefilm

Computeruni mit Elkobert® und Finsterling
9 bis 14 Jahre
11. bis 16. August 2024
€ 390,-

Computertage Elkobert® Alumni
ab 13 Jahren
16. bis 20. August 2024
€ 315,-

Kombinationspreis Computeruni und Computertage: € 640,-
Teilnehmende der Pfarrgemeinde Gallneukirchen werden subventioniert.

JUBILÄUM 20. Computercamp 14. & 15. August 2024
Für alle die auf mind. einem Camp seit 2005 dabei waren.

Anmeldeformular & weitere Infos: www.sofrei.at.
Projekte der Vorjahre: www.elkobert.at
Fragen: Mail: office@elkobert.at
Persönlich: Elke (Elkobert) & Darja Ahrer

Herzliche Einladung

ORGELWEIHE

Sonntag, 7. April 2024, 9.30 Uhr

Christuskirche Gallneukirchen

Superintendent Dr. Gerold Lehner
Landeskantorin Franziska Riccabona

An der Orgel:
Das Team der Organistinnen und Organisten unserer Gemeinde,
LMS-Orgellehrer Mag. Bernhard Prammer.
Leitung: Landeskantorin Franziska Riccabona,
die auch ein kleines Orgelkonzert (Matinee)
im Anschluss an den Festgottesdienst spielen wird.

Freitag, 1. März um 19.30 Uhr
Gemeindesaal im Evangelischen Pfarrhaus

Weltgebetstag

Sonntag, 3. März um 10.00 Uhr
Gemeindesaal im Evangelischen Pfarrhaus

Veränderungen in der **Katholischen Pfarre** Gallneukirchen

NEU seit 1. Jänner 2024:

PFARRE MÜHLVIERTEL-MITTE

Sie besteht aus insgesamt 12 Pfarrteilgemeinden. Die einstigen Pfarren bestehen als Pfarrteilgemeinden weiter, damit sich in ihnen das kirchliche Leben erfahren lässt.

Vorstand der Pfarre Mühlviertel-Mitte

Pfarrer:
Mag. Andreas Golatz
Pastoralvorstand:
Mag. Bruno Fröhlich
Verwaltungsvorstand:
Mag. Thomas Forster

Das **Pfarramt** befindet sich in Wartberg ob der Aist.

Erste **Ansprechperson** für **Gallneukirchen**:
Hainbuchner Benjamin

Das **EVANGELISCHE BILDUNGSWERK**
lud mit anderen Veranstaltenden zu zwei Filmen, die die Besucher nachhaltig beeindruckten.

Evangelisches Bildungswerk Gallneukirchen

Film- und Diskussionsabend
„Breaking Social - Können wir uns die Reichen noch leisten?“
Mit der Aufführung am 20. November in Katsdorf erfolgte die Österreich-Premiere des Dokumentarfilms des schwedischen Regisseurs Fredrik Gertten. Der Film zeigt mit eindrücklichen Bildern weltweite Ungerechtigkeiten auf und möchte die Menschen dazu bringen, aktiv zu werden und sich zu organisieren. In den Beispielen von Malta, Chile und den USA geht es um die unterschiedlichen Bemühungen zur Überwindung von Ungerechtigkeit und Korruption.

43 Personen sind der Einladung der breitaufgestellten Gemeinschaft von Veranstaltenden gefolgt und haben sich an der anschließenden Diskussion mit Ruth Mittermayr (Attac-Österreich) beteiligt. Bei aller Betroffenheit über die aufgezeigten Unrechtssituationen ist zu hoffen, dass sich die Theorie des niederländischen Historikers Ruthger Bregman durchsetzt: „Survival of the friendliest“ statt „Survival of the fittest“, dass letztlich „die Freundlichsten“ überleben.

Elke Fuchs

Filmabend **„Mission Joy. Zuversicht & Freude in bewegten Zeiten“**
Berührt und fasziniert von der außergewöhnlichen Freundschaft zwischen den beiden religiösen Leitfiguren Dalai Lama und Erzbischof Desmond Tutu, wollten die dreißig Besucher am 7. Dezember im kleinen Sall des Kinos in Katsdorf das Miterlebte erst auf sich wirken lassen und verzichteten gemeinsam auf eine Nachbesprechung. Gut tat, mitzuerleben, wie der Humor dieser Männer auf das Publikum überfloss. Nachdenklich, aber auch beglückt durch das Wissen, dass es solche Menschen gibt, die mit ihrer Art der Begegnungen der Welt mehr Gutes bringen als so manch andere „Möchte-gern-Führer“. Ein humorvoller, geistreicher Lehrfilm, den die Besucher des Films nur weiterempfehlen können.

Martin Sorge

ADVENTLICHE AUFBRUCHSSTIMMUNG

Eine große Gemeinde feierte am 1. Adventsonntag den Beginn des neuen Kirchenjahres. Mit der Vorstellung der Konfirmandinnen und Konfirmanden, dem Dank an die bisherige und der Angelobung der neuen Gemeindevertretung beinhaltete der festliche Gottesdienst für Jung und Alt gleich drei Höhepunkte.

Als „Lichter in der Gemeinde“ bezeichnete Pfarrer Günter Wagner die Anwesenden und bezog sich dabei auf die Lesung aus der Bergpredigt Jesu. Den roten Faden durch die Feier bildete der Satz „Gott will im Dunkeln wohnen“ (nach 1. Könige 8,12 aus dem Adventlied *„Die Nacht ist vorgedrungen“* von Jochen Klepper).

In der Predigt hieß es: *„Gott geht uns gerade dorthin nach, wo es mitunter trüb oder sogar finster ist. Wo sich nicht alles klar und hell und super darstellt, wo nicht Glanz und Glamour zählen.“* In einer schwierigen, von Krisen gezeichneten Zeit erscheint diese Botschaft aktueller und wichtiger denn je.

Dicht gedrängt und gut gelaunt nutzten viele Teilnehmende im Anschluss an den Gottesdienst auch die Möglichkeit zu Begegnung und Gemeinschaft und nicht zuletzt zur leiblichen Stärkung beim Kirchenkaffee im Pfarrhaus. Herzlichen Dank allen Helferinnen und Helfern an diesem großartigen Sonntagvormittag!

Weitere Bilder auf Seite 44

Ein dankbares Gemeindemitglied

Angelobung der neuen Gemeindevertretung

Foto A. Bernauer

Monatsspruch Februar

„Alle Schrift, von Gott eingegeben, ist nütze zur Lehre, zur Zurechtweisung, zur Besserung, zur Erziehung in der Gerechtigkeit.“

2. Timotheus 3,16

„NIKOLAUSKONZERT“ DER LANDESMUSIKSCHULE

Pünktlich am Nikolausabend lud das **Team der Landesmusikschule** Gallneukirchen zu einem besinnlichen Konzert in die Christuskirche.

Das zahlreich erschienene Publikum konnte sich nicht nur einen Überblick über die verschiedenen Unterrichtsensembles verschaffen, sondern erlebte vor allem die große Freude und Ernsthaftigkeit, mit der ganz junge, jüngere und auch ältere Schülerinnen und Schüler, unterstützt von ihren Lehrkräften, zu begeistern wussten. Der Bogen an dargebotenen Stücken spannte sich ebenso weit wie jener der zum Einsatz kommenden Instrumente: Adventliches und Weihnachtliches, Gospel und Volksliedgut bis hin zu Werken von Johann Sebastian Bach, präsentiert von Streichern und Flöten, Balalaika und Gitarren, Blechbläsern u.a. bis hin zur Orgel. Danke für einen wunderbaren Abend und für rund € 550.- für das Orgelbauprojekt unserer Pfarrgemeinde.

Text: Günter Wagner

LMS-Direktorin Isabella Hauser

Alle Fotos: Rainer Weiss

Die engagierten jungen Musikerinnen und Musiker der Landesmusikschule Gallneukirchen

ADVENTLICHE FEIER IN DER KONDITOREI LUBINGER, Freistadt

Fast vier Jahrzehnte dauert es schon, dass in Freistadt zur Adventszeit die Konditorfamilie Lubinger die Evangelische Pfarrgemeinde einlädt und gemeinsam einen stimmungsvollen Adventsabend in der für die Mitglieder der Pfarrgemeinde vorbereiteten Konditorei feiert; dieses Mal auch mit Pfarrassistent Roland Altreiter von der Katholischen Pfarrgemeinde Freistadt. Musikalisch liebevoll gestaltet wurde diese Feier von der Gruppe Kreischer, Purkhauser, Kunst und Schätz.

In der Andacht, geleitet von Pfarrer Günter Wagner, wurden adventliche erbauliche und humorvolle Text vorgetragen und mit den gesungenen Adventliedern die Freude über das Kommen Gottes zu Weihnachten ausgedrückt. Firmengründer Johann Lubinger brachte in seiner Rede die Freude darüber zum Ausdruck, dass so viele Jahre Menschen aus der Pfarrgemeinde mitgefeiert haben; gleichzeitig wies er aber auch darauf hin, was es nach dem Tod seiner Ehefrau Grete bedeutet, zum ersten Mal ohne sie feiern zu müssen. Aus diesem Grund freuten sich alle Anwesenden über die Teilnahme der 3 nachfolgenden Generationen Lubinger, ganz besonders über Urenkel Simon.

Im anschließenden gemütlichen Miteinander wurden wir mit Mehlspeisen, Lebkuchen, Kaffee und (Kreischer-) Wein bewirtet und genossen so den „Advent beim Lubinger“. Rudolf Sotz

Johann Lubinger

Fotos R. Sotz

„EINE SUPPE MIT CAMINHAR JUNTOS“ - 3. ADVENT

Einmal im Jahr – am 3. Adventssonntag - setzen sich Freundinnen und Freunde von Caminhar Juntos zusammen, essen gemeinsam eine mit viel Liebe vorbereitete Suppe und denken dabei an unseren Wohlstand - wo die Suppe oftmals nur der Auftakt zu einem üppigen Essen ist - und reden über die Kinder, Jugendlichen und Familien in Picarras, Brasilien, bei denen es zu Hause oftmals nicht einmal für eine Suppe reicht.

Danke an die fleißigen HelferInnen Elke Fuchs, Eva Hubner, Monika Landl, Gerda Schatz, Sabine u. Lukas Sotz, Helga Sotz

Gemeinsam mit der Kollekte aus dem Gottesdienst konnten wir € 1.300,-- nach Picarras überweisen; von Herzen danken wir allen Spenderinnen und Spendern. Elisabeth Fetzer, unsere Ansprechpartnerin in Picarras, bedankt sich ganz herzlich für diese Spende, die gerade vor Weihnachten zum richtigen Zeitpunkt nach Brasilien gelangt.

Wenn Sie unser Projekt „Caminhar Juntos“ auch weiterhin unterstützen wollen:

Spendenkonto CAMINHAR JUNTOS

DIAKONIE AUSTRIA, IBAN: AT49 2011 1287 1196 6399
Kennwort: „Caminhar Juntos“ (bitte unbedingt angeben!)
Ihre Spende ist steuerlich absetzbar.

Für den Arbeitskreis EZA: R. Sotz
Fotos: R. Sotz

BESINNLICH UND FEIERLICH

Das traditionelle **Adventsingen der Chorgemeinschaft Gallneukirchen** findet jährlich kurz vor Weihnachten statt, abwechselnd in der katholischen und evangelischen Kirche. Diesmal war wieder unsere Christuskirche Treffpunkt für den besinnlich-feierlichen Abend, der den überaus zahlreich erschienenen Besucherinnen und Besuchern viel Freude bereitete.

Die Chorgemeinschaft unter Marie-Luise Bart-Larsson - zugleich Gesamtleiterin der Veranstaltung – bot einen breiten adventlich-weihnachtlichen Liederreigen, präsentiert mit spürbarer Innigkeit. Die Bläsergruppe unter Alfred Haunschmidt wusste mit ihren Melodien und Weisen ebenso zu begeistern wie die Kuchltischmusi unter Ulrich Sulzner. Pfarrer Günter Wagner trug als Sprecher eigene Texte zum Nachdenken vor. Mit lang anhaltendem Applaus klang der Abend aus. Ein großes Dankeschön allen Mitwirkenden!

Günter Wagner
Fotos: Ernst Aichenauer

SPANNUNG UND ENTSPANNUNG – NICHT UNBEDINGT EIN WIDERSPRUCH!

Das erlebten die Teilnehmerinnen und Teilnehmer an der

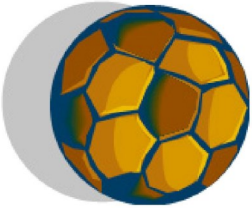
23. Tischfußballmeisterschaft der Evangelischen Pfarrgemeinde Gallneukirchen

am 13. Jänner. An 5 Tischen wurde konzentriert „gewuzzelt“ und zugleich fleißig die Gelegenheit zu Begegnung und Gemeinschaft genützt.

Den Pokal für den **Sieg in der Kinderwertung** nahm ***Luis Hollinger*** in Empfang. An 2. Stelle landete *Fabienne Unger*, auf Platz 3 *Tobias Langegger* (wie Luis aus Bad Ischl angereist). Die **Damenwertung** (gesondert ausgespielt) sicherte sich erstmals ***Catina Ahrer***, vor *Sara Massoumzadeh* und *Darja Ahrer.* Meister in der **allgemeinen Klasse** wurde zum 2. Mal nach 2018 ***Gottfried Hahn***, vor *Kilian Burgstaller* und dessen Vater *Daniel,* wobei letzterer als souveräner Spielleiter wesentlich zum Gelingen des Turniers beitrug – herzlichen Dank! Im **Doppel** siegte das Duo ***Peter Hahn/Günter Wagner*** nach einem packenden Finalspiel vor dem groß aufspielenden Paar *Ella Autengruber* (Konfirmandin)/*Gottfried Hahn.* Den 3. Platz belegten *Sara Massoumzadeh/Göran Wewer.*

Als „gute Fee“ der Veranstaltung erwies sich einmal mehr *Maria Nemeth*, die alle Anwesenden kulinarisch bestens betreute - vielen Dank dafür. Ein Dankeschön auch an *Wilfried Duy*, der seit vielen Jahren die Spieltische organisiert, und an *Ernst und Hermine Moshammer* für die Bereitschaft, jedes Jahr den eigenen Tisch für diese Veranstaltung zur Verfügung zu stellen.

Den Abschluss bildete die Siegerehrung mit der Überreichung der Pokale und den zahlreichen Sachpreisen. „Bei diesem Turnier gewinnen alle, die dabei sind – einfach super!“ Dieser Rückmeldung eines Teilnehmers ist nichts hinzufügen, meint einer, der auch dabei war…



Alle bisherigen Sieger in Einzel und Doppel der Tischfußballmeisterschaft

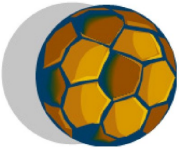
„HALL OF FAME“

Jahr	Einzel	Doppel
2000	Gregor Haller	Gregor Haller/Stefan Stadler
2001	Stefan Stadler	Günter Eckert/Gustav Eckert
2002	Wilfried Duy	Mikael Donschachner/Harald Pfarrhofer
2003	Wilfried Duy	Wilfried Duy/Erich Baumgartner
2004	Erich Baumgartner	Wilfried Duy/Ephrain Perez
2005	Erich Baumgartner	Wilfried Duy/Clara Eckert
2006	Patrick Kogler	Patrick Kogler/Jakob Hauser
2007	Rene Nagl	Patrick Kogler/Iris Paur
2008	Rene Nagl	Rene Nagl/Eric Stadler
2009	Göran Wewer	Rene Nagl/Anna Hauser
2010	Rene Nagl	Wilfried Duy/Eric Stadler
2011	Justin Wewer	Darja Ahrer/Rene Nagl
2012	Rene Nagl	Moritz Kastner/Jerome Wewer
2013	Jerome Wewer	Rene Nagl/Christian Mayrhofer
2014	Jerome Wewer	Catina Ahrer/Dominik Leonhartsberger
2015	Justin Wewer	Sara Massoumzadeh/Robin Kirchmair
2016	Daniel Burgstaller	Maximilian Schartner/Markus Schwarz
2017	Daniel Burgstaller	Hanna Mayer/Felix Kastner
2018	Gottfried Hahn	Elke Ahrer/Göran Wewer
2019	Georg Werkhausen	Sara Saidian/Gottfried Hahn
2020	Felix Kastner	Luis Hollinger/Christian Mayerhofer
2021 und 2022 pandemiebedingt entfallen		
2023	Ludwig Stadler	Lukas Meier/Christian Mayerhofer
2024	**Gottfried Hahn**	**Peter Hahn/Günter Wagner**

Ella Autengruber überreicht Damenmeisterin Catina Ahrer den Siegespokal

Finale Kilian Burgstaller gegen Gottfried Hahn

Spielend einander begegnen wie z.B. beim Tischfußball



Luis Hollinger, Sieger U14, mit Pfr. G. Wagner

Fotos G. Wagner

Fairness kann lustvoll sein

In unserer Interviewserie stellt Herr Martin Sorge dieses Mal Frau **Kuratorin Friederike Haller, BEd,** vor.

„Alles hat seine Zeit“

Ernten hat seine Zeit.
Liebe Friederike,
Du warst nun seit 2 Amtsperioden Kuratorin und davor auch schon Presbyterin. Die Verantwortung, die dieses Kirchenamt mit sich bringt, ist Dir vertraut. Wenn Du auf die vergangenen Jahre zurückblickst, was ist Bemerkenswertes passiert?

Gerne denke ich anlässlich der Landessonderausstellung „Hilfe. Lebensrisken - Lebenschancen“ an den vom Diakoniewerk, der Evangelischen Pfarrgemeinde, dem Gustav-Adolf-Verein OÖ und der Evangelische Diözese OÖ gemeinsam veranstalteten Evangelischer Kirchentag und das Gustav-Adolf-Fest Oberösterreich 2015 zurück. Im Zuge der Landessonderausstellung konnten sowohl der Kirche wie auch dem Pfarrhaus mit behutsamer Restaurierung ein freundliches Aussehen gegeben werden.
Ein besonderes identitätsstiftendes und bestärkendes Ereignis war das Reformationsjubiläumsjahr 2017, das wir in der Gemeinde, bei verschiedensten Veranstaltungen, Gottesdiensten, auf diözesaner Ebene gemeinsam mit unserer/(n) Schwesterkirche(n) am Domplatz in Linz und dann auch in Wien am Rathausplatz als „Mutmachfest“ begehen durften.

Danken hat seine Zeit.
Wofür bist Du / was macht Dich besonders dankbar?

Froh stimmen mich die vielen Menschen, die sich seit Jahren in unserer Gemeinde in den verschiedensten Bereichen, Kreisen, Funktionen engagieren und für die Gemeinschaft einsetzen. Dankbar bin ich für das gute wertschätzende und motivierende Miteinander in den Gremien, für den guten Austausch und die konstruktive Zusammenarbeit mit Pfarrer Mag. Günter Wagner.

Lachen hat seine Zeit.
Was ist besonders gelungen?
Es freut mich, dass für die neue Amtsperiode Menschen sich bereit erklärt haben, sich mit ihrer Zeit, ihrer Expertise und mit ihrer Liebe zu unserer Kirche, einzusetzen, die Gemeinde zu leiten und zu gestalten.
Was macht Dir Freude in unserer Gemeinde?
Dass trotz der Coronakrise und der allgemeinen wirtschaftlichen angespannten

Situation das Orgelprojekt Realität wurde. So können wir uns freuen, dass die neue Orgel, als Königin der Instrumente, am 7. April 2024 eingeweiht werden kann. Dafür darf ich allen danken, die bisher zum Gelingen dieses Projekts beigetragen haben (Spenden, Veranstaltungen, Konzerte u.v.m….).
Durch die freigewordene Fensterrosette gelang es, den Kirchenraum wieder so erscheinen zu lassen, wie er ursprünglich von den Bauherren auch gedacht war.

Arbeiten hat seine Zeit.
Was sind die großen Aufgaben in den nächsten sechs Jahren?
In diesem Jahr erwarten uns schöne Ereignisse: die Einweihung der Orgel, das gemeinsame Jubiläum 150 Jahre Diakonie und 150+2 Jahre seit der Gründung unserer Pfarrgemeinde, die Ausstrahlung des ZDF Gottesdienstes am 6. Oktober 2024 aus Gallneukirchen. Auch hier werden wir gemeinsam mit der Diakonie auftreten. Eine schöne, aber auch verantwortungsvolle Aufgabe, um die Menschen an den Bildschirmen (bis 800.000) mit unserer Botschaft zu erreichen.
Eine sicherlich organisatorische aber auch emotionale Herausforderung wird der Weggang von Pfarrer Mag. Günter Wagner und seiner lieben Frau Mag. Verena Wagner sein *(Pensionierung in 2,5 Jahren*). Wie schnell bzw. ob die Stelle nachbesetzt werden kann, wissen wir aus heutiger Sicht noch nicht.

Einteilen hat seine Zeit.
Wie bringst Du Deine mannigfaltigen Aufgaben unter einen Hut?
- Vielfältiger Einsatz in kirchlichen und gemeindlichen Aufgaben
Ich muss mich schon gut organisieren, um nicht den Überblick zu verlieren. Da ich schon länger in Pension bin, wurde ja manches Zeitfenster geöffnet, aber auch bald wieder befüllt.
- *Das Theologiestudium* (Individueller Masterlehrgang Evangelisch Theologische Studien) sehe ich als Geschenk und damit erfülle ich mir einen lang ersehnten Herzenswunsch aus meiner Kindheit. Der persönliche Austausch mit den Studierenden ist eine große Bereicherung. Die angebotenen Lehrveranstaltungen sind sehr vielfältig und spannend. Ich sehe dies als eine persönliche Bereicherung für meinen Glauben, aber auch hilfreich für mein Tun als Kuratorin und Lektorin.
- *Mutter sein:* Es ist mir von Gott geschenkt worden, Mutter sein zu dürfen und ich habe mich in dieser Rolle immer gern gesehen. Da die Kinder nun erwachsen sind, merke ich, dass sie mir unendlich viel zurückgeben. Für das gute Miteinander bin ich sehr dankbar.
- *Hausfrau sein:* Ich bin selbst mit fünf Schwestern groß geworden. Bei uns zu Hause war immer etwas los. Offenheit und Gastfreundschaft wurde immer gepflegt. Und so halte ich es auch für mich (und so tat es auch mein Mann Volker).

Ich freue mich über jeden Besuch.

Ruhen hat seine Zeit.

Was tust Du für Deine persönliche Regeneration.

Ich genieße auch die Zeit der Ruhe und des Alleinseins (obwohl ich das eh nicht lange aushalte). Viel Freude bereiten mir meine Haustiere - vier Hühner (sie hören sogar auf ihre Namen) und meine zwei Katzen, die nicht nur mir, sondern auch meinen Nachbarn Freude bereiten. Die Bewegung in der Natur und das Arbeiten im Garten „erden“ mich.

Wo hast Du deine Tankstellen (geistlich, emotional, körperlich)

Meine Energiequellen sind sicher meine Kinder (Schwiegerkinder). Die gemeinsamen Gespräche, Aktivitäten, Begegnungen, das gemeinsame Essen, aber auch das Weinen und Lachen hält uns zusammen. Viel Kraft und Leichtigkeit spüre ich auch durch meine beiden Enkelinnen Klara und Johanna. Ich bin für jede Begegnung mit Ihnen dankbar. Auftanken kann ich auch bei den KreAktiven Frauen. Seit 2004 treffen wir uns regelmäßig. Kraft geben mir aber auch die Gottesdienste, das Eintauchen in inspirierende Texte, Gebete oder Lieder.

Reden (predigen) hat seine Zeit.

Was bedeutet Dir die Verkündigung von Gottes Wort?

Die Berufung und Bestellung zur Lektorin erlaubt mir den ehrenamtlichen Verkündigungsdienst auf Zeit. Der Dienst macht mir große Freude und bringt mir eine erweiterte Sicht auf die Gottesdienste. Sich mit einem bestimmten Bibelwort zu befassen, das der Gottesdienstgemeinde auch gerecht werden soll, ist manchmal eine gewisse Herausforderung. Das gemeinsame Gestalten mit den Musiker:innen bringt den Gottesdienst erst zu einem Ganzen und hier habe ich nur positive Unterstützung erfahren. Ich bin auch sehr dankbar, dass immer wieder Menschen bereit sind, Lesungen, Fürbitten oder andere Elemente des Gottesdienstes zu übernehmen. Auch schätze ich den Austausch, den wir untereinander als Lektor:innen pflegen.

Säen hat seine Zeit.

Welche Saat möchtest Du ausstreuen, welche Schwerpunkte möchtest Du setzen.

Die Jahreslosung für 2024 heißt: „Alles was ihr tut, geschehe in Liebe. (1. Kor. 16,14)“. In Anbetracht der vielen Krisenherde um uns herum finde ich dieses Wort sehr ermutigend. Es bietet uns viele Übungsmöglichkeiten Menschen auf Augenhöhe mit Wertschätzung und Empathie zu begegnen. In dieser Verantwortung ist die gesamte Schöpfung grundgelegt, welche es zu bewahren gilt.

Worüber möchtest Du zufrieden sein, wenn Du am Ende der Amtsperiode zurückblickst?
„Gottes Bodenpersonal“ - ist nicht in einer Einzelperson begründet. Dazu gehört ein ganzes Team von Mitarbeiter:innen, sowie die gesamte Gemeinde. Jedem Gelingen ist das Vertrauen auf Gott vorausgesetzt. Dieses Vertrauen auf Gott, kommt in den 3 Strophen des Liedes EG 395 „Vertraut den neuen Wegen“ klar zum Ausdruck. Hier werden wir von Gott in unserem ganzen Menschsein angesprochen und berührt.

Bitten hat seine Zeit.
Was wünschst Du unserer Kirche im Allgemeinen?
Ich wünsche unserer Kirche, dass es ihr gelingt, dass sich ihre Mitglieder ihr gerne zugehörig fühlen und die Mitgliederzahlen nicht weiter schrumpfen. Ich wünsche ihr, dass die nötigen finanziellen Mittel bereitgestellt werden können, um ihrer Aufgabe gerecht zu werden und die Pfarrstellen weiterhin besetzt und Finanziert werden können.
Und unserer Pfarrgemeinde im Besonderen?
Ich wünsche unserer Pfarrgemeinde Gottes Segen. Ich wünsche ihr, dass sie zwar besonnen, aber dennoch mutig in die Zukunft blickt und ihr Tun danach ausrichtet. Dass es ihr gelingt, weiterhin Orte, Räume, Oasen zu schaffen, wo sich Menschen wohlfühlen, wo sie Gesprächspartner finden und sie sich als Mitglied mit *ihrer Gemeinde* identifizieren, dass die Menschen aufeinander schauen und die Kräfte dort bündeln, wo sie gerade benötigt werden. Wunderbare Menschen aus der Geschichte unserer Pfarrgemeinde habe es uns bereits vorgelebt und gezeigt.
Was wünschst Du Dir für dich selbst? Denn Du selbst bist auch wichtig.
Dass der liebe Gott mir die Kraft, die Gesundheit und die nötige Liebe gibt, meine Aufgaben zu bewältigen.

Feiern hat seine Zeit.
Welcher Bibelspruch begleitet Dich durch Dein Leben?

Er wird deinen Fuß nicht gleiten lassen,
denn der dich behütet schläft nicht. Ps 121,3

Mit diesem Bibelvers bin ich zu meiner Konfirmation in Thening eingesegnet worden. Er begleitet mich seither und verleiht mir täglich neue Kraft.

Beenden hat seine Zeit.
Deshalb: Herzlichen Dank, liebe Friederike, für das Gespräch. Unser Vater im

All ewer ding
lasset in der Liebe geschehen.

1. Korinther 16.14 aus der Lutherbibel von 1534

KINDER IM GOTTESDIENST

In jedem Gottesdienst der Pfarrgemeinde Gallneukirchen sind Kinder herzlich willkommen!

Wir freuen uns sehr, dass wir in Gallneukirchen sowie in Freistadt etwa einmal im Monat parallel zum Hauptgottesdienst einen Kindergottesdienst anbieten können.

Wenn kein eigener Gottesdienst für die Kinder angeboten wird, können diese gerne am Kindertisch in der Kirche etwas malen oder lesen.

Gallneukirchen

18.2.2024 Kindergottesdienst
3.3.2024 Kinderweltgebetstag
31.3.2024 Kunterbunter Ostergottesdienst

Freistadt

25.2.2024 Kindergottesdienst

Krippenspiel 2023

Foto G. Wagner

RELIGIONSUNTERRICHT

Die *Samstagvormittags-Sammelgruppen Volksschule und Mittelschule* trafen einander, wie schon zur Tradition geworden, vor Weihnachten nicht in der Schule, sondern in der Pfarrgemeinde. Mit einer Andacht in der Kirche begann der Vormittag. Anschließend konnten im Gemeindesaal verschiedene Stationen bearbeitet werden, sodass es für die Kleinen und die Großen passend war. Dabei durften Kekse ausgestochen, Fenstersterne gebastelt, ein Advent- und Weihnachtsquiz gelöst, Rätselblätter bearbeitet und das Lieblingsbild aus der Weihnachtsgeschichte gemalt werden. Zum Schluss schmeckten die Kekse und für die, die es nicht nur süß wollten, die Butterbrote bei der Jause sehr gut.

GUSTAV ADOLF KINDERTISCH

Als *gemeinsames Projekt von Religionsunterricht und Kinderklub* gestalten die Kinder der Pfarrgemeinde jedes Jahr einen Verkaufstisch am 1. Adventsonntag. Dafür wird gebastelt, gebacken, dekoriert und auch selbst verkauft. In unserer Diasporagemeinde ist es nicht möglich, die Kinder mit Sammellisten von Haus zu Haus zu senden, aber für andere etwas Gutes tun, darf trotzdem nicht fehlen.
In diesem Jahr fand die Sammlung zugunsten von Renovierungsarbeiten im Gemeindezentrum Kreuzkirche Wien statt. Wer sich genauer informieren möchte: https://gav.evang.at/sites/default/files/kinderbriefe/Kinderbrief_23.pdf
Das großartige Verkaufs.- und Spendenergebnis betrug € 400.-
Vielen Dank an alle, die mitgewirkt haben.

KINDERKLUB - Kekse backen

Am 24. November 2023 fand im Rahmen des *Kinderklubs* unser jährliches „Kekse backen“ statt. Zuerst wurden die Zutaten zusammengeknetet, anschließend leckere Kekse ausgestochen und ganz zum Schluss noch mit geschmolzener Schokolade, Zitronenglasur und Zuckerstreuseln verziert. Ein Großteil der Leckereien wurde am 3. Dezember 2024 beim Verkaufstisch des Gustav Adolf Vereins von den Kindern erfolgreich verkauft, die restlichen Kekse ließen wir uns bei der „Kunterbunten Adventwanderung“ schmecken.

Jana Gattringer

FORSCHEN UND EXPERIMENTIEREN

Forschen und Experimentieren im Kinderklub

Am 12. Jänner 2024 trafen sich im **Kinderklub** 16 Interessierte zum Thema „Forschen und Experimentieren“. Dabei befassten wir uns mit dem Element „Luft“ und den Besonderheiten des Windes. Beispielsweise ließen wir einen Tischtennisball im Luftstrom des Föhns schweben und versuchten, einen kleinen angefertigten Schlitten mithilfe eines Luftballons selbstständig fahren zu lassen. Abschließend gab es einen Stationenbetrieb, bei dem mit weiteren Materialien experimentiert wurde und wir bunte Windräder sowie kreative Pustebilder anfertigten.

Forschen und Experimentieren im Kinderklub

Jana Gattringer
Fotos: Darja Ahrer

Kinderklub

Alle 4- bis 13-jährigen Kinder sind herzlich zum KiKlu eingeladen, um gemeinsam Zeit zu verbringen. Die Termine findest Du auf Seite 4.
Kommst Du?
Wir freuen uns auf Dich!

Kekse backen

KUNTERBUNTE ADVENTWANDERUNG

Mit wunderschönen Laternen und durch eine Geschichte begleitet konnten Jung bis Alt am 15.12. den Advent in Gallneukirchen ganz besinnlich erleben. Um 16:00 begann es im Gemeindesaal mit dem Basteln von Laternen, Gestalten von Kerzen und Tannenzweigerl-Äpfel, Lösen von Rätseln, und einem Quiz. Anschließend ging es auf einer kleine Runde durch Gallneukirchen, mit kleinen Pausen an schönen Orten, an denen Jana die Geschichte von den Wemmicks vorlas. Der Abschluss fand wieder im Gemeindesaal statt. Dort war schon alles vorbereitet, ein schön gedeckter Tisch mit Keksen, die der Kinderklub gebacken hat, Punsch, Brote, Christstollen, Schokoladen Nikoläuse und noch vielem mehr. Vor dem gemeinsamen Essen sangen alle gemeinsam Weihnachtslieder.
Es war sehr bereichernd den Advent in dieser Form erleben zu können.

Foto J. Mayrhofer

Foto D. Ahrer

GaJuKLu

Am 15. Dezember machten wir es uns im Jugendraum mit Punsch, gebrannten Mandeln und Mandarinen gemütlich. Besonders erfreuten wir uns neue Gesichter begrüßen zu dürfen. Auch nach 2 Konfi-Klub-Abenden ließen wir den Abend im Jugendraum ausklingen, haben gequatscht und gewuzzelt.

Monatsspruch März

„Entsetzt euch nicht! Ihr sucht Jesus von Nazareth, den Gekreuzigten.
Er ist auferstanden; er ist nicht hier.“

Markus 16,6

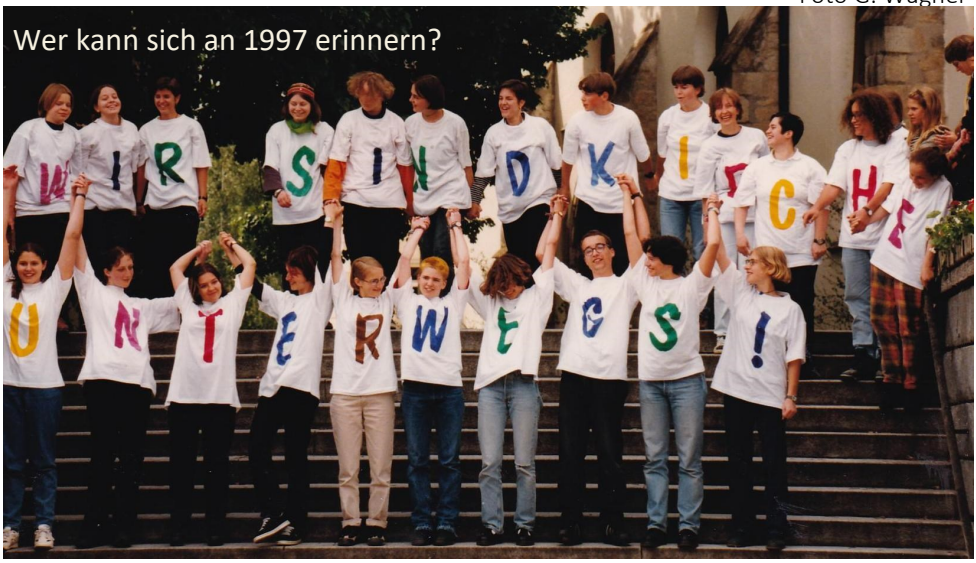
KONFIRMANDINNEN UND KONFIRMANDEN

Schon zu vier Klubabenden traf sich die Gruppe der Konfirmandinnen und Konfirmanden auf ihrem Weg zum großen Tag der *Konfirmation am Pfingstsonntag*, 19. Mai 2024. Ein Höhepunkt war freilich die Vorstellung im Gottesdienst der Gemeinde am 1. Adventsonntag in Gallneukirchen. Pfarrer Günter Wagner hatte extra einen bekannten Folksong („Guantanamera“) mit einem Text versehen, in dem alle Namen der 4 Mädels und 5 Jungs zu finden sind. Die Präsentation übernahmen Mitglieder des Gallneukirchner Jugendklubs. Die selbstgestalteten Gläser mit den Teelichtern leuchten seitdem in jedem Gottesdienst vorne im Altarraum!

Beim Klubabend gleich nach den Weihnachtsferien beschäftigte sich die Gruppe zum Thema „Wasser, Taufe, Glaube“. Spannend dabei, dass einige Eigenschaften des Urelementes Wasser mit jenes des Glaubens Parallelen aufweisen.

Günter Wagner

Foto G. Wagner



JUGENDRAT

Am Samstag, den 13.1.2024, traf sich der *Jugendrat unserer Pfarrgemeinde* zu einer Sitzung mit Wahlen für die kommende Funktionsperiode. Zum Jugendrat gehören alle Personen, die in der Pfarrgemeinde in der Arbeit mit Kindern und Jugendlichen tätig sind oder sich für die Angelegenheiten dieser interessieren. Nach zirka 20 Jahren hat Elke Ahrer, die jetzt ins Presbyterium gewählt wurde, nicht mehr für den Vorsitz des Gemeindejugendrates (GJR) kandidiert, ebenso wie Dominik Hubner, der in der letzten Funktionsperiode ihr Stellvertreter war. Den beiden sei für ihre Arbeit herzlich gedankt! Gewählt wurden neben den Vorsitzenden auch Delegierte und deren Stellvertretung in den Diözesanjugendrat (DJR). Dort werden die Anliegen der Jugend auf oberösterreichischer Ebene vertreten. Alle Personen wurden von den acht bei der Sitzung anwesenden Wahlberechtigten einstimmig gewählt.

Vorsitz und Delegierte DJR: Darja Lyn Ahrer
Stellvertretung Vorsitz und Delegierte DJR: Jana Gattringer
Stellvertretungen für Delegierte DJR: Janis Marian Mayrhofer und Rebecca Gutenbrunner.
Jugendpresbyterin: Raffaela Stadler

Auch alle weiteren Aufgaben, von der Schriftführung bis hin zu der Budgetverantwortung, konnten gut aufgeteilt werden.
Es ist schön zu wissen, dass unsere Pfarrgemeinde mit diesen jungen Menschen sehr gut vertreten ist. Wir wünschen ihnen als gesamte Gemeinde Gottes Segen für die verantwortungsvolle Arbeit mit unseren Kindern und Jugendlichen.

Foto G. Wagner

PRESBYTERIUM: AMTSEINFÜHRUNG AM 4. FEBRUAR IM GOTTESDIENST

„Lebensschritte“ - so lautet das Thema des Gottesdienstes am ersten Sonntag im Februar, der in der Pfarrgemeinde bereits eine liebgewordene Tradition darstellt. Menschen, die im Vorjahr einen wichtigen Schritt auf ihrem Weg erlebt haben (Taufe, Konfirmation, Hochzeit, Eintritt in unsere Kirche) sind dazu besonders herzlich eingeladen.

Der Gemeinde in ihren Funktionen vorgestellt werden im Rahmen des Gottesdienstes auch die *Mitglieder des neugewählten Presbyteriums*. Musikalisch wird die Feier gestaltet vom „Duo Ruschwe“ (Rickard Hallste & Inna Okhten, Balalaika) und Christian Kern an der Orgel. Gelegenheit zu Begegnung und Gespräch bietet der anschließende Kirchenkaffee.
Herzlich willkommen!

DIAKONIEWERK UND PFARRGEMEINDE: JUBILÄUM GEMEINSAM FEIERN

Miteinander und in Dankbarkeit feiern das *Evangelische Diakoniewerk* und die *Evangelische Pfarrgemeinde Gallneukirchen* (150 bzw. 150+2 Jahre) in diesem Jahr ihr Bestandsjubiläum. Dazu sind etliche Aktivitäten in Planung. Zum ersten Höhepunkt lädt die Pfarrgemeinde mit der Weihe der neuen Vonbank-Orgel am 7. April, am ersten Sonntag nach Ostern. Am 8. Mai findet abends ein Festakt im großen Zelt hinter dem Haus Bethanien statt, wobei u.a. ein gemeinsam produziertes *„Jubiläumswerkbuch“* präsentiert werden soll. Tags darauf beteiligt sich die Gemeinde am Jahresfest der Diakonie mit eigenen Beiträgen. Am 6. Oktober schließlich wird ein gemeinsamer *Gottesdienst aus der Christuskirche im TV übertragen (ZDF/ORF*). Über diese und weitere Projekte wird zeitgerecht informiert.

Mitglieder des neu gewählten Presbyteriums (2024 - 2029)

Bei der konstituierenden Sitzung der Gemeindevertretung am 5. Dezember 2023 wurden die folgend genannten Personen ins Presbyterium gewählt. Diese wiederum wählten in ihrer 1. Presbyteriumssitzung am 10.1.2024 die in den Klammern angeführten Funktionen.

Friederike HALLER (Kuratorin)
Christian KERN (Kuratorstellvertreter)
Peter TRIMBORN (Kassier)
Gerhard NIKOLAUS (stellvertr. Kassier)
Elke FUCHS (Schriftführerin)
Ute GILLY (stellvertr. Schriftführerin)
Elke AHRER (u.a. Kirchenbeitrag, Datenschutz)
Isabel BEUCHEL (Diakoniebeauftragte)
Wolfgang KIRCHMAIR (Bauwesen, Umweltbeauftragter)
Sarah OBERHUMER (Organisationsassistenz)
Raffaela STADLER (Jugendarbeit)
Pfr. Günter WAGNER (von Amts wegen)
(nicht auf dem Beitragsfoto: Peter Trimborn, Wolfgang Kirchmair)

GOTTESDIENSTKALENDER

GALLNEUKIRCHEN, Evangelische Kirche, 9.30 Uhr

Sonntag, 4. Februar
Gottesdienst mit Abendmahl für Jung & Alt „Lebensschritte“
Vorstellung und Amtseinführung des neuen Presbyteriums
Segen für im Februar geborene Anwesende
Musik: Duo Ruschwe (Balalaika) & Christian Kern (Orgel)
Im Anschluss: Kirchenkaffee im Pfarrhaus

Sonntag, 11. Februar
Gottesdienst

Sonntag, 18. Februar
Gottesdienst mit Abendmahl / Kindergottesdienst

Sonntag, 25. Februar
Gottesdienst

Sonntag, 3. März
Gottesdienst mit Abendmahl
Segen für im März geborene Anwesende
10 Uhr im Gemeindesaal: Weltgebetstag der Kinder

Freitag, 8. März
19.30 Uhr im Gemeindesaal: Weltgebetstag der Frauen

Sonntag, 10. März
Gottesdienst

Sonntag, 17. März
Gottesdienst mit Abendmahl / Kindergottesdienst

Sonntag, 24. März
Gottesdienst mit Abendmahl zum Palmsonntag

Gründonnerstag, 28. März
19.30 Uhr, Tischabendmahl

Karfreitag, 29. März
Gottesdienst mit Abendmahl
Musikalische Gestaltung: Kirchenchor

Samstag, 30. März
22.00 Uhr, Feier der Osternacht

Ostersonntag, 31. März
Osterfestgottesdienst mit Abendmahl
Kunterbunter Ostergottesdienst für Kinder
Musikalische Gestaltung: Kirchenchor

Sonntag, 7. April
Festgottesdienst mit Orgelweihe
u.a. mit Superintendent Dr. Gerold Lehner
Im Anschluss: Kleine Orgelmatinee
mit Diözesankantorin Franziska Riccabona
Kirchenkaffee

FREISTADT, Marianum, 9.30 Uhr

Sonntag, 25. Februar
Gottesdienst / Kindergottesdienst
Musikalische Gestaltung: Kohelet3 (Bohdan & Ewa Hanushevsky)

Karfreitag, 29. März, 15 Uhr
Gottesdienst mit Abendmahl

Ostermontag, 1. April
Ostergottesdienst mit Abendmahl
Festliche Musik / Kindergottesdienst

BAD LEONFELDEN, Kapelle Bezirksseniorenheim, 9.30 Uhr

Sonntag, 18. Februar
Gottesdienst

Sonntag, 17. März
Gottesdienst

Änderungen im Gottesdienstplan

Informationen über Rahmenbedingungen, Terminänderungen u.ä.
werden zeitgerecht bekanntgegeben.
Bitte beachten Sie dazu die Hinweise auf der Homepage der Gemeinde:

www.evgalli.at, den wöchentlichen Newsletter (Anmeldung via Homepage)
die Aushänge in den Schaukästen. Auskünfte erhalten Sie ebenso im Pfarramt
Email: office@evgalli.at / Tel.: 07235/62551

Getauft wurde:

Josefina Anna MATHIS, Tochter von Doris und Hannes MATHIS aus Gallneukirchen

Eingetreten ist:

Frau **Sabine STROBLMAIR**, Schifffahrtsaufsicht aus Engerwitzdorf

Der erste Sonntag im Advent - Gottesdienst für Jung und Alt
Vorstellung der Konfirmandinnen und Konfirmanden

Foto A. Bernauer

Foto A. Bernauer

1. Tischfußballmeisterschaft im Jahr 2000

Foto: Archiv der PG

Foto: Archiv der PG

Historisches Bildarchiv - Serie

Die politischen Gemeinden im Bereich unserer Pfarrgemeinde

Katsdorf
um 1903 (oben) und
um 1923 (unten)

Kirchenchor ⇧ Adventliches Miteinander ⇩ Mitarbeitende

KANZLEISTUNDEN

Sylvia Punzenberger (Sekretariat)
Dienstag von 8 bis 11:30 Uhr
Donnerstag von 8 bis 11:30 Uhr
Freitag von 15 Uhr bis 18 Uhr

Pfarrer Mag. Günter Wagner

Nach Vereinbarung.

Evangelisches Pfarramt A.B., 4210 Gallneukirchen, Hauptstraße 1
Telefon: 0 72 35 / 62 551
Homepage: www.evgalli.at
E-Mail: office@evgalli.at (Sekretariat), pastor@evgalli.at (Pfarrer), kb@evgalli.at (Kirchenbeitrag), gemeindebrief@evgalli.at, friedhof@evgalli.at
IBAN: AT16 3411 1000 0001 6691

RUFNUMMER DER TELEFONSEELSORGE (ÖKUMENISCH): 142
oder www.telefonseelsorge.at

Originaltürschnalle und Beschlag des Starhembergischen Gerichtsgebäudes
aus dem 16. Jhdt., des heutigen Pfarrhauses

Verlagspostamt:
4210 Gallneukirchen

P.b.b.
Zulassungsnummer
GZ 02Z032578M

Medieninhaber, Herausgeber, Redaktion: Evang. Pfarramt A.B. Gallneukirchen;
f.d.I. verantwortlich: Mag. G. Wagner; alle 4210 Gallneukirchen, Hauptstraße 1